

HELIA Dispenser – die intelligente Tablettenfürsorge

HELIA unterstützt Menschen und Angehörige bei der täglichen Medikamenteneinnahme.

Wesel, Juni 2016. „**Hat Mutter heute an die Medikamente gedacht?**“ Nicht nur Birgit Hansen fragt sich das häufig, auch viele andere Angehörige von alleinlebenden Menschen stehen täglich vor dieser und anderen Fragen. Hinzu kommt die Unsicherheit, nicht täglich stören und nachfragen zu müssen.

Presseinformationen:

ISIS IC GmbH
D. Unsenos / J. Schulze

Luttermann Wesel
J. Koprek

Sankt Willibrordus-Apotheke
N. Rueter

Tel. 0281 33839-11
E-Mail: du@isis-ic.com

Hier setzt der HELIA Dispenser mit der intelligenten Tablettenfürsorge an. Wenn Frau Hansens Mutter morgens und abends daran denkt, Ihre Tabletten einzunehmen, spart sich HELIA eine Mitteilung und alle sind beruhigt. Auch wenn das Einnehmen mal in Vergessenheit gerät, besteht kein Grund zur Aufregung. HELIA erinnert zuerst die Mutter und erst später, wenn keine Reaktion erfolgt, Frau Hansen mit einer SMS oder einer E-Mail. Dann kann Frau Hansen mit einem entspannten Anruf oder einem Besuch bei ihrer Mutter reagieren. So entfällt auch das Gefühl der täglichen und lästigen Nachfrage, die von älteren Menschen oftmals als Kontrolle empfunden wird. Beide sind nun sicher und zufrieden, dass im Bedarfsfall zeitnah eine Hilfe organisiert werden kann.



Ein weiterer Vorteil: Keine Daten verlassen das HELIA-Gerät beim älteren Menschen vor Ort. Bei der Inbetriebnahme reicht die einmalige Angabe einer Mobilfunknummer (für SMS) oder die Angabe der E-Mailadresse des Angehörigen.

Die Kooperation zwischen Luttermann und ISIS IC kam zustande, weil immer häufiger Angehörige nach einfachen Lösungen für alleinlebende Eltern oder Großeltern fragen. Zudem war auch der gute Kontakt zu Apotheken hilfreich und das von ISIS IC entwickelte System HELIA-Lebenszeichen konnte für die Anwendung der intelligenten Tablettenfürsorge angepasst werden. Hersteller und Handel wollen regional in einer Studie die Akzeptanz weitergehend überprüfen und suchen kurzfristig interessierte Angehörige, die sich bei Frau Johanna Schulze, ISIS IC GmbH (Tel. 0281 33839-11) oder der Sankt Willibrordus-Apotheke melden. Nach der Studie ist HELIA im Sanitätshaus und in der Apotheke erhältlich.

Weiter Informationen finden sich unter www.helia.online